

# Was geht?

**Auf geht's!**  
Das Heft über Mitbestimmung



**Teste Dich!**

**Wie bist  
Du drauf?**





**1**

**Eine Schülerin aus der Parallelklasse hat nicht viel zu lachen – sie wird gemobbt. Wie reagierst Du?**

Ich warte ab, was die anderen machen. Alleine kann ich eh nichts tun.

Ich regele das! Wenn sie das Mädchen nochmal dumm anmachen, raste ich aus.

Ich sage zu den anderen, dass wir mal rübergehen und rausfinden, was da eigentlich läuft. Vielleicht hat sie ja auch Mist gebaut.

LENA III

ALI ~~IIII~~

INEZ ~~IIII~~

NOAH ~~IIII~~

2

**Bald wird ein neuer  
Klassensprecher gewählt.  
Kandidierst Du auch?**

Ich bin dreimal besser als der derzeitige. Das ist genau mein Ding!

Das kommt darauf an, wer sich noch zur Wahl stellt.

Interessiert mich nicht wirklich, denn allzu viel zu sagen hat der ja nicht.



3

## **Nach einer Open-Air-Party ist die Wiese total zugemüllt. Was nun?**

Ich organisiere eine Putzaktion und sehe zu, dass ich genug Leute zusammenkriege, damit wir es schnell hinter uns bringen können.

Wenn mir nicht jemand eine Mülltüte in die Hand drückt, mache ich gar nichts.

Ich checke erst einmal, ob andere in Aktion treten. Wenn sich keiner rührt, frage ich meine Kumpels, ob sie mir beim Aufräumen helfen.



Flughafen / Airport



4

**Ein guter Freund von Dir  
und seine Familie sollen  
abgeschoben werden.  
Was machst Du?**

Ich organisiere eine Demo vor dem Rathaus. Wir machen ordentlich Krach, um auf die Sauerei aufmerksam zu machen.

So ist das Gesetz. Dagegen kann man nichts machen.

Man müsste sich mal umhören, wie bei ähnlichen Fällen vorgegangen wurde. Vielleicht findet sich ein Weg, der Familie zu helfen.



## Das Parlament

... setzt sich aus den gewählten Abgeordneten (Volksvertreter<sup>in</sup>) zusammen. Das Parlament diskutiert und beschließt neue Gesetze. Außerdem kontrolliert es die Regierung. Wenn etwa die Regierung den Verkauf von alkoholischen Getränken und Zigaretten an Personen schon ab 14 Jahren erlauben will, die Volksvertreter<sup>in</sup> aber dagegen stimmen, kann der Vorschlag nicht umgesetzt werden. Das Parlament für ganz Deutschland ist der Bundestag. Parlamente gibt es auch in den Städten, Gemeinden und Bundesländern.

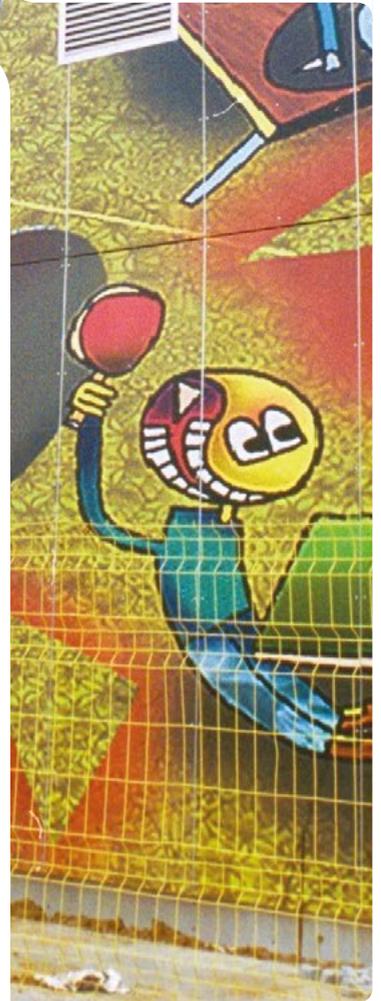
5

**Die Stadt hat das Geld für Deinen Jugendclub gestrichen. Wenn jetzt nichts passiert, muss er schließen. Was machst Du?**

Kumpels von mir wechseln in einen anderen Club – und das mache ich dann halt auch.

Warum haben sie ausgerechnet dafür kein Geld? Das müsste man erst mal herausfinden.

Typisch, an uns denkt wieder keiner. So geht das nicht. Das werde ich dem Bürgermeister<sup>in</sup> schon verklickern.





6

**Auf dem Schulhof bekommst Du mit, wie sich eine Gruppe ein Handy-Video anschaut, auf dem jemand verprügelt wird. Du wirfst einen Blick darauf und stellst fest: Oh Mann, den kenne ich doch! Was nun?**

Ich höre mich um, ob auch andere das Video schlimm finden. Gemeinsam könnten wir überlegen, wie wir vorgehen sollten.

Ich will keinen Ärger! Am besten ist es, die Klappe zu halten.

Wer was von einer Prügelei mitbekommt und diese aufnimmt, anstatt dazwischen zu gehen, ist ein Idiot. Das sage ich den Leuten, die sich gerade das Video anschauen, und melde es der Schulleitung.

**O-Ton**

**LeFloid**  
YouTuber

**„Wählen saugt Arsch, weil man beim Wählen so das Gefühl bekommt, man wählt für die nächsten vier Jahre das kleinste Übel. Aber ich bin ein Fan von Demokratie und ich fordere jeden auf, wirklich wählen zu gehen, um mitzubestimmen, um hinterher mitreden zu können. Aber es ist echt nicht einfach.“**

1



# Auswertung

## Welche Farbe hast Du am häufigsten angekreuzt?



Auf  
geht's ...

### Der Tonangeber☺

Du bist immer auf dem neuesten Stand und weißt sehr schnell, was zu tun ist. Auch wenn Du es nicht glaubst, Du steckst mitten in der Politik. Hör Dir aber auch mal an, was andere zu sagen haben. Wenn Du die Meinung anderer berücksichtigst, kannst Du oft mehr erreichen. So ist das auch in der Demokratie.



... aber  
anderer-  
seits ...

### Der Abwägende☺

Die ständig gegen alles sind und gleich in Aktion treten, nerven Dich. Du hältst Dich lieber im Hintergrund und überlegst meist, ob und welches Handeln sinnvoll wäre. Erst einmal die Sachen zu hinterfragen, ist auch in der Politik sehr wichtig. Das nämlich ist auch eine politische Haltung. Ändern tut sich aber nur dann etwas, wenn den Überlegungen auch Handlungen folgen. Misch also mehr mit!

### Der Zurückhaltende☺

Zwar kriegst Du auch immer mit, was abgeht. Aber während andere gleich nach vorn stürmen, willst Du lieber Deine Ruhe haben. Manchmal ist es durchaus sinnvoll, nicht drauflos zu protestieren. Zurückhaltung gehört auch zum politischen Handeln. Andere sollten aber ruhig erfahren, warum Du zögerst. Deshalb: Hab mehr Mut zu Deiner Position!



... lieber  
nicht.

Bitte beachte, dass dieser Typen-Test das Ergebnis Deiner jetzigen Antworten wiedergibt. Ob Tonangeber☺, Abwägende☺ oder Zurückhaltende☺: Das muss nicht so bleiben, weil sich Einstellungen und Verhaltensweisen im Laufe des Lebens durchaus ändern können.

**O-Ton**

**Carolin Kebekus**  
Comedian

**„Zur Wahl zu gehen ist meine Chance, mitzubestimmen. Selbst wenn die von mir gewählte Partei nicht gewinnt, dann stärkt sie eben die Opposition und ist eine Stimme mehr, die nicht an eine rechte Partei geht.“**

2



### **Partei ...**

... heißt eine Organisation, in der Menschen mit gemeinsamen politischen Zielen vereint sind. Im Parteiprogramm sind diese Ziele aufgeschrieben. Mitglieder einer Partei sind überzeugt, dass man gemeinsam mehr erreichen kann als alleine. Jede Partei versucht, andere Menschen von ihrem Programm zu überzeugen und so Wähler:innen zu gewinnen. Die Parteien und ihre Kandidaten:innen wollen ins Parlament gewählt werden, um in der Politik mitzubestimmen.



# Eure Meinung im Check

Was denkt Ihr über Politik? Mischt Ihr euch ein? Was denkt Ihr über Wahlen? **Was geht?** antwortet auf Eure Statements und gibt Tipps, was Ihr tun könnt – Klappe auf!

Sofia

**In der Schule haben die Schüler gar nichts zu sagen oder zu entscheiden, sie müssen immer nur machen, was die Lehrer wollen.**

Laura

**Wieso sollte ich mich für Politik interessieren? Das hat doch mit meinem Leben gar nichts zu tun.**

Ahmet

**Die Politiker in der Stadt kümmern sich überhaupt nicht um unsere Themen. Die Bolzplätze sind in üblem Zustand, es gibt nicht genug Proberäume für Bands und die Jugendzentren werden dicht gemacht.**



# Klassensprecher

### || ||| ###



@Sofia

🚌 Klassenfahrt

In den meisten Schulen gibt es Mitsprachemöglichkeiten für Schüler:innen. Das fängt an bei Abstimmungen über Ausflugs- oder Klassenfahrtziele oder über Themen im Unterricht. Weiter geht's mit der Wahl des Klassensprechers:innen, der Schülervertretung, Schulsprecher:innen usw. Die Schülervertreter:innen dürfen an Konferenzen teilnehmen und werden bei bestimmten Entscheidungen einbezogen. Viel hängt vom Engage-

ment der Schüler:innen ab. Meist gibt es Verbindungslehrer:innen, die Euch unterstützen. Erkundige Dich doch mal, wie es an Deiner Schule aussieht!

An vielen Schulen gibt es auch eine Schülerzeitung oder einen Blog, wo Schüler:innen selbst die Themen bestimmen und Artikel schreiben. Auch kritische Stimmen kommen dort zu Wort. Die Presse- und Meinungsfreiheit gelten auch hier – Beleidigungen oder Diskriminierungen sind aber fehl am Platz – wie überall.

@Laura



Wie hoch sind die Steuern? Wieviel Kindergeld, Arbeitslosengeld oder Sozialhilfe bekommen die Menschen? Welche Medikamente werden erlaubt? Welche Themen werden in der Schule behandelt? Wie lange dürfen Geschäfte geöffnet haben? Wo werden Straßen gebaut? Welche Einrichtungen für Kinder und Jugendliche soll es in einer Stadt geben? Gibt es Geld für Sportanlagen, Parks oder Schwimmbäder? Politik hat eine Menge mit dem Leben jedes:innen einzelnen zu tun – auch mit Deinem.

Steuern

Sportanlagen

Die **Was geht?**-Redaktion antwortet und gibt Tipps, was Ihr tun könnt.



@Ahmet

Es gibt viele Wege, auf Jugendthemen aufmerksam zu machen (siehe @Alina).

In vielen Städten gibt es Möglichkeiten für Jugendliche, sich einzubringen, z.B. Jugendparlamente, Jugendforen oder Zukunftswerkstätten. Wenn Du da selbst nicht mitmachen kannst oder möchtest, kannst Du Jugendvertreter\*in ansprechen und sie bitten, sich für Dein Anliegen einzusetzen.



@Alina

Es gibt eine Menge Möglichkeiten, seine Meinung zu sagen und das auch öffentlich zu machen. Du kannst das in sozialen Netzwerken oder auf Online-Plattformen wie Facebook, Twitter, Instagram, Snapchat oder YouTube machen – schlicht oder auch total kreativ. Du kannst auch bei einer Schüler\*in- oder Jugendzeitung oder Medieninitiative mitmachen. Wenn Euch etwas wichtig ist, das auch viele andere Leute interessieren könnte, schreibt doch mal an die Zeitung in eurer Stadt oder das regionale Radio oder Fernsehen und fragt, ob sie einen Bericht darüber bringen können. In vielen Städten gibt es Kinder- und Jugendparlamente, -Foren oder ähnliches, wo man mitmachen kann (siehe @Ahmet).

### Jugendgemeinderat/ Jugendparlament

Vertretung für jugendliche Interessen gegenüber der Politik in der Stadt oder Gemeinde. Die Wahlsysteme sind von Gemeinde zu Gemeinde sehr unterschiedlich. Manchmal läuft die Wahl über die Schulen, manchmal können alle Jugendlichen teilnehmen und manchmal besteht der Rat aus jugendlichen Vertretern\*innen der Schulen, Vereine und Jugendgruppen.

### Kinder- und Jugendforum, Anhörungen

Kinder- und Jugendgruppen können ihre Anliegen, Themen, Konflikte und konkreten Projektideen vorbringen. Politiker\*in und Verwaltung hören zu, diskutieren, überlegen gemeinsam, ob und wie eine Umsetzung möglich ist.

### Offene Formen, z.B. Zukunftswerkstatt, Workshop, etc.

Zu einem konkreten Thema werden Kinder und Jugendliche zu einer Veranstaltung eingeladen, um ihre Sicht und Ideen einzubringen. In einer Zukunftswerkstatt erarbeitet eine Gruppe gemeinsam Lösungsvorschläge für ein Problem.

b) Soziale Netzwerke



?!

Ideen

Vielleicht gibt es ja Sachen, die Dein Leben echt verbessern könnten? Stimmt, dafür muss man Zeit einsetzen, aber Einsatz für eine Sache kann auch viel Spaß machen – vor allem wenn man es mit anderen Leuten zusammen macht und gute Ideen umsetzen kann. Kreative Videos drehen zum Beispiel oder einen Flashmob organisieren... Und wenn Ihr am Ende was bewirkt, ist das garantiert ein gutes Gefühl.



@Ben

Flashmob



Schülerzeitung



Demos



Klar, schade, dass Du (noch) nicht wählen kannst. Es gibt aber viele Möglichkeiten, sich auch auf andere Weise für seine Ansichten, Themen und Wünsche einzusetzen: Jede\*r kann mitmachen bei Demonstrationen, Mahnwachen, Flashmobs, öffentlichen Diskussionen, Flyer erstellen und verteilen, Men-

schenkungen, Konzerten oder Unterschriftensammlungen. Auch Gruppen wie Vereine, Bürgerinitiativen oder Jugendorganisationen der Parteien freuen sich über Leute, die Lust haben mitzumachen, egal wie alt und woher.



@Amir

Konzerte



# Schau mal!

## Wahl-O-Mat

Willst Du wissen, welche Partei zu Dir passt? Mach den Check:

[www.wahl-o-mat.de](http://www.wahl-o-mat.de)



## Wahlen

Wie Wahlen funktionieren, erfährst Du in diesem Clip: <http://youtu.be/Hjo6dznX1g8>



## PolIWHA?!

Wie wird gewählt und warum? Was kann ich tun, wenn ich noch nicht wählen darf? Hier wird es unterhaltsam und verständlich erklärt.

<https://youtu.be/pizlxDGEp5A>



## Aktiv werden

Du darfst noch nicht wählen, hast aber Lust, dich für deine Anliegen einzusetzen? Die Servicestelle Jugendbeteiligung unterstützt dich dabei. Das junge Team informiert, berät, qualifiziert und vernetzt Jugendliche und Jugendinitiativen und setzt eigene Projekte um.

[www.servicestelle-jugendbeteiligung.de](http://www.servicestelle-jugendbeteiligung.de)



## Noch Fragen?

Bei Abgeordnetenwatch können Bürger\* direkt Fragen an Abgeordnete und Kandidaten\* stellen und diese antworten darauf.

[www.abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de)



Alina

**Meine Meinung interessiert überhaupt niemanden. Ich habe auch keine Ahnung, wo ich mal was sagen kann, was mich stört oder was ich gern verbessern würde!**

Ben

**Wieso sollte ich mich in meiner Freizeit für Projekte oder was Politisches einsetzen? Das bringt doch keinen Spaß. Ich chille viel lieber mit meinen Freunden.☺.**

Amir

**Ich darf bei der Bundestagswahl (noch) nicht wählen gehen, weil ich noch nicht 18 bin und weil ich keinen deutschen Pass habe. Ich kann deshalb überhaupt keinen Einfluss auf Politik nehmen.**



# Bundestagswahl – Wie geht das?

**Wer darf wählen?**  
Alle ab 18 mit deutschem Pass

**Wer kann sich wählen lassen?**  
Alle ab 18 mit deutschem Pass

Bürger wählen

Jede Region ist im Bundestag vertreten

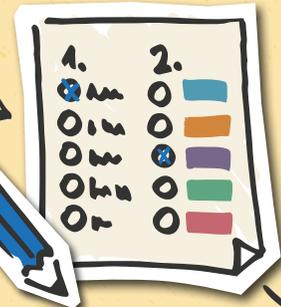
1. Stimme: Direktkandidat aus Wahlkreis (gehört meist zu einer Partei)

Gewinner: Sitz im Bundestag (Direktmandat)

Bundestag  
Vertretung des Volkes



Jeder hat zwei Stimmen



Stimmzettel



Parteien

2. Stimme: Partei

Die Partei mit den meisten Stimmen hat die meisten Sitze im Bundestag

mehr als 5% der abgegebenen Stimmen oder drei Direktmandate?

Anteile der Sitze im Bundestag



entwickelt und beschließt Gesetze, die für alle in Deutschland gelten

wählt Bundeskanzler

Partei schafft es nicht in den Bundestag.

**Wahl ja – aber nur so:**

Hier erfährst du noch mehr über die Bundestagswahl: [www.bpb.de/62534](http://www.bpb.de/62534)

**Allgemein**

Jeder Bürger ab 18 darf wählen, egal, welches Geschlecht, welche Religionszugehörigkeit, welche sexuelle Orientierung etc. er hat.

**Unmittelbar**

Die Bürger wählen die Kandidaten direkt, es gibt keine Wahlmänner, auf die man seine Stimme überträgt. Jeder muss seine Kreuzchen auf dem Wahlzettel selbst machen.

**Frei**

Niemand darf Druck auf die Wähler ausüben, sie müssen in ihrer Entscheidung frei sein.

**Gleich**

Jede Stimme zählt gleich viel, egal ob jemand arm oder reich ist, Chef oder Azubi, Bundeskanzler oder Schüler.

**Geheim**

Man muss niemandem erzählen, welchen Kandidaten und welche Partei man gewählt hat. Deshalb gibt es auch eine Wahlkabine, Umschläge für die Wahlzettel und Wahlurnen, wo man diese hineinwirft.



**Mitbestimmen?  
Mitgestalten?  
Mitmischen?**

**Mach mit!**

**I**

## Kandidaten sind ...

**a** ... eingelegte Sauerkirschen, die in den Amarena-Eisbecher kommen.



WÄHLT  
MICH!

**b** ... Leute, die sich um ein Amt oder Mandat bewerben.



**c** ... Politiker in hohen Positionen.



2

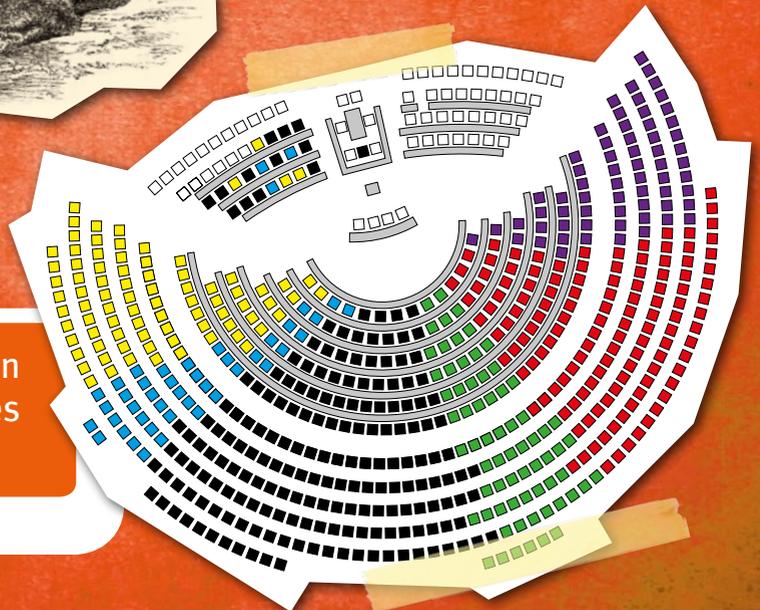
Als Abgeordnete bezeichnet man ...

a ... die Mitglieder einer geheimen Organisation.



b ... die Ureinwohner Australiens.

c ... die gewählten Vertreter eines Parlaments.



# 3

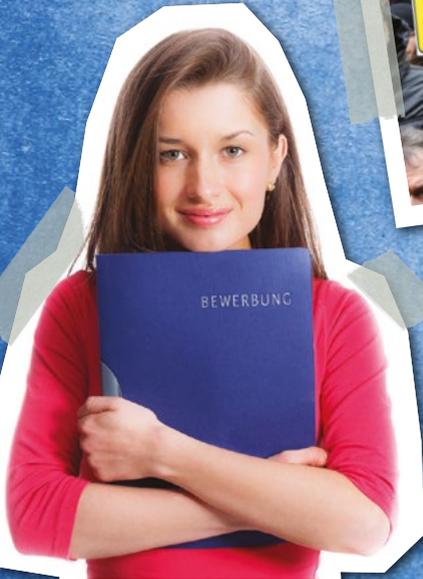
## Bürgerinitiativen sind ...

**a** ... Zusammenschlüsse von Leuten, die gemeinsam etwas erreichen wollen.



## Protest

Willst Du auf Fremdenfeindlichkeit aufmerksam machen, Dich für längere Öffnungszeiten des Schwimmbads einsetzen und auch nicht schweigend hinnehmen, wenn Euer Jugendclub weniger Geld von der Stadt bekommt? Deinen Ärger über politische Entscheidungen und gesellschaftliche Zustände kannst Du auf unterschiedliche Weise ausdrücken. Es gibt eine Reihe von Protestformen, die Veränderungen bewirken können: Demonstration, Mahnwache, Schweigemarsch, Unterschriftenaktion und auch kreative Formen wie Flashmob.



**c** ... Orientierungskurse für Menschen, die neu in der Stadt sind.



**b** ... Bewerbungen, die Schulabgänger erstellen, wenn sie einen Job suchen.

4

## Ein Ehrenamt ...



**a** ... hat derjenige, der besonders gut auf seine Schwester aufpasst.

**b** ... ist eine Abteilung in der Stadtverwaltung, die Bürger für besondere Leistungen auszeichnet.

**c** ... haben Menschen, die sich für eine Sache engagieren, ohne dafür eine Bezahlung zu bekommen.



5

# Was ist Wahlbetrug?

a

Die Braut oder der Bräutigam verheimlicht dem anderen bei der Eheschließung etwas.

b

Länder wie z.B. Japan jagen mehr Wale als gesetzlich erlaubt ist.

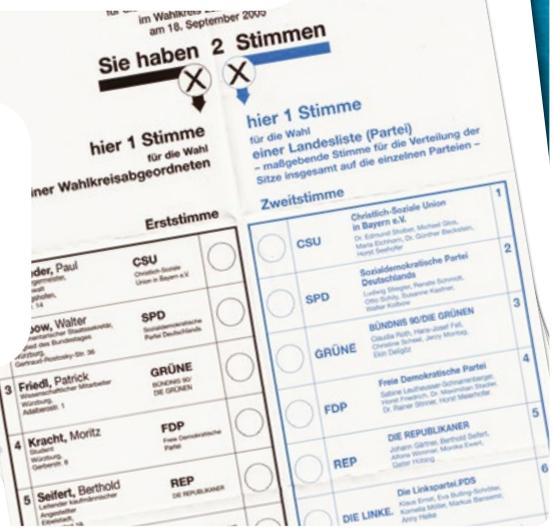
c

Bei der Auszählung von Stimmen wird manipuliert.



## Alles gewusst?

Die Auflösung findest Du am Ende des Heftes.



# Impressum

## Herausgeberin:



Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
www.bpb.de

## Verantwortlich:

Linda Kelch/bpb

## Redaktionsleitung:

Katharina Reinhold

## Konzept:

Nesrine Shibib, Canan Topçu,  
Katharina Reinhold

## Autorinnen:

Katja Irle, Nesrine Shibib,  
Katharina Reinhold, Canan Topçu

## Wissenschaftliche Begutachtung:

Prof. Dr. Hans Vorländer

## Gestaltung:

P.AD. Werbeagentur GmbH  
Meinerzhagen  
www.p-ad.de

## Produktion:

MKL Druck GmbH & Co. KG  
Ostbevern

## Bilder:

Shutterstock (Rawpixel.com, 5 second Studio, Fabio Pagani, Olena Zaskochenko, Dmytro Vietrov, rui vale sousa, pathdoc), iStock (fotosipsak, aldumirillo, gemenacom, jamenpercy, shironosov, wynnter, KosherDiva, slobo, MichaelPrice), Thinkstock (Ron Chapple Stock), Fotolia (monropic, m-buehner, E. Zacherl, Christian Schwier, Smileus, Dionisvera, Gebi, lesniewski, Picture-Factory, PictureArt), Photocase (kallejpp, 3format, skaisbon, cydonna), Picture Alliance (Berlin Picture Gate, dpa, BREUEL-BILD, Hess, Catherina/SZ Photo)

## Quellen:

① <https://youtu.be/snuqovLn9OA>

② [www.ksta.de/5621846](http://www.ksta.de/5621846) (Text im Wortlaut: Kölner Stadt-Anzeiger: "Macht es Sinn, zur Wahl zu gehen?" – Kebekus: „Natürlich, das ist doch meine Stimme, meine Chance, mitzubestimmen. Selbst wenn die von mir gewählte Partei nicht gewinnt, dann stärkt sie eben die Opposition und ist eine Stimme mehr, die nicht an eine rechte Partei geht.")

[www.bpb.de/politik/grundfragen/deutsche-demokratie/39310/wahlen](http://www.bpb.de/politik/grundfragen/deutsche-demokratie/39310/wahlen)  
[www.hanisauland.de](http://www.hanisauland.de)

♂ steht für die weibliche Form des voranstehenden Begriffs, also z.B. „Schüler♂“ statt „Schülerinnen und Schüler“ oder „SchülerInnen“. Ein Vorschlag zur besseren Lesbarkeit – ohne Frauen einfach wegzulassen. Aus technischen Gründen wird im barrierefreien PDF die männliche Variante gelesen.

# Auflösung

## 1

### Antwort b

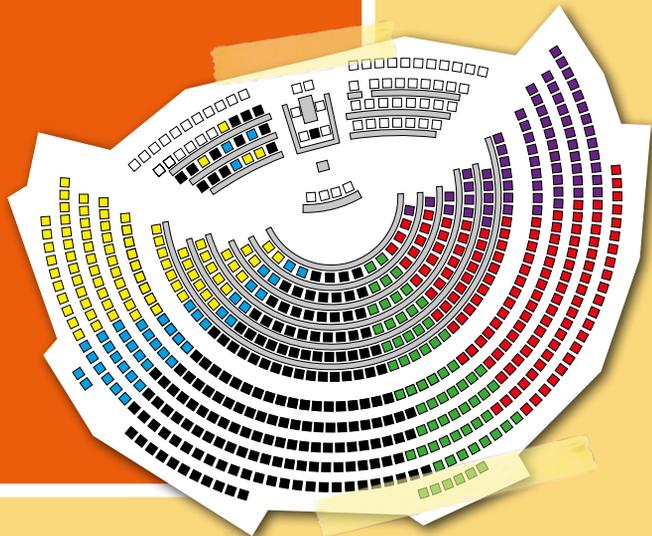
Kandidaten<sup>z</sup> sind Bewerber<sup>z</sup> für einen bestimmten Posten – etwa für ein Amt in der Politik, aber auch für die Position eines Schülersprechers<sup>z</sup>. So stellen zum Beispiel die politischen Parteien für Kommunal-, Landtags- und Bundestagswahlen Kandidaten<sup>z</sup> auf, die dann vom Bürger<sup>z</sup> gewählt werden können.



## 2

### Antwort c

Ein Kandidat<sup>z</sup>, der bei politischen Wahlen die nötigen Stimmen bekommen hat, zieht als Abgeordneter<sup>z</sup> in das Parlament ein. Zwar stimmt er<sup>z</sup> meistens so ab, wie es die Partei vorgibt. Aber laut Verfassung darf jeder<sup>z</sup> Abgeordnete abstimmen, wie er<sup>z</sup> es für richtig hält – im Zweifel auch anders, als seine<sup>z</sup> Partei es will.



3

## Antwort a

Wenn die Skaterbahn an Eurem Wohnort nicht – wie geplant – gebaut wird und Ihr Euch mit vielen anderen Menschen zum Protest zusammenschließt, habt Ihr eine Bürgerinitiative (BI) gegründet. Oft gehören Menschen, die sich in einer BI zusammenschließen, ganz verschiedenen Parteien an und haben unterschiedliche Interessen. Dennoch kämpfen sie für eine Sache gemeinsam – zum Beispiel gegen Fluglärm, gegen den Bau einer Autobahn, für mehr Radwege, eine Schulmensa oder einen Sportplatz.



4

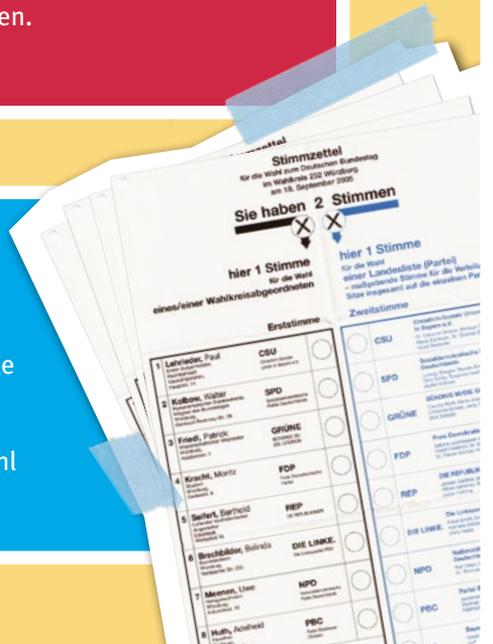
## Antwort c

Wer ein Ehrenamt hat, der arbeitet kostenlos für einen Verein, eine Kirche, eine Initiative oder eine andere Organisation. Auch viele Jugendliche haben Ehrenämter, etwa bei der Feuerwehr, bei den Pfadfindern, im Jugendclub oder in Sportvereinen.

5

## Antwort c

Wenn Stimmen einer Wahl bewusst falsch gezählt oder Wähler so beeinflusst werden, dass sie anders abstimmen als sie eigentlich wollen, dann spricht man von Wahlbetrug oder Wahlfälschung. Das ist auch der Fall, wenn das Ergebnis einer Wahl falsch verkündet wird.



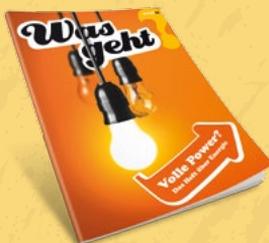
# Was geht noch?



[www.bpb.de/shop](http://www.bpb.de/shop)



eins | 17  
**Menschenwürde  
& Co**  
Das Heft über Grundrechte  
Bestellnummer 9.611



zwei | 16  
**Volle Power?**  
Das Heft über Energie  
Bestellnummer 9.609



eins | 16  
**Das Heft zu  
Flucht und Asyl**  
Bestellnummer 9.607



eins | 15  
**Was ging?**  
Das Heft über Geschichte  
Bestellnummer 9.605



zwei | 14  
**Prima Klima?!**  
Das Heft zum Umweltschutz  
Bestellnummer 9.603



eins | 14  
**Alter!**  
Das Heft zum  
demografischen Wandel  
Bestellnummer 9.601



eins | 13  
**Voll im Blick?**  
Das Heft zur EU  
Bestellnummer 9.596



zwei | 12  
**Es reicht!**  
Das Heft gegen Rassismus  
und Rechtsextremismus  
Bestellnummer 9.594



eins | 12  
**Was glaubst Du?**  
Das Heft zum Islam  
Nur online



eins | 11  
**Gossip-Girl oder  
Burger-King?**  
Das Heft zum American  
Way of Life  
Bestellnummer 9.589



eins | 10  
**Mit oder ohne?**  
Das Heft zum Kopftuch  
Nur online

# Was geht?

**Gib's  
uns!**

**Fragen?  
Meinungen?  
Kritik?**

**wasgeht@bpb.de  
www.bpb.de/wasgeht**



**Alle Tests  
auch online!**

**Was  
geht?**

Das Heft für Dich und Deine Themen!

Herausgegeben von der Bundeszentrale für politische Bildung 2017



Bundeszentrale für  
politische Bildung